Gemeinde Grabau

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 10.05.2004

im Foyer des Mehrzweckhauses in Grabau

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.08 Uhr

Unterbrechung von -- Uhr

bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 6.

_____

Sulimma

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Wendt
- GV Scheibel
- GV Radtke
- GV Rieken
- GV Dr. Scherdin
- GV‘in Dührkop
- GV‘in Dolinsky-Niemann
- GV Stehr
- GV Friedrich
- GV Bechlem

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugl. Protokollführer

es fehlt:

entschuldigt:

GV Ramm

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 28.04.2004 auf

Montag, den 10.05.2004 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 10 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 23.03.2004
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5. Prüfung der Jahresrechnung 2003
6. Vorschläge zur Schöffenwahl für die Amtsperiode 2005-2008
7. Vergabe für das Mähen der gemeindeeigenen Grünflächen
8. Lüftungs- und Heizungsanlage im Mehrzweckhaus
   a) Wartungsvertrag
   b) Optimierung der Luftzufuhr
9. Antrag des Grabauer Jugendclubs;
   hier: Zuschuss für eine Tischtennisplatte
10. Einwohnerfragestunde
11. Beitragsangelegenheiten

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zum Tagesordnungspunkt 11) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Eine Vertreterin des Grabauer Juniorclubs berichtet über das bisherige Spendenaufkommen zur Finanzierung der Tischtennisplatte.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 23.03.2004

Das Protokoll der Sitzung vom 23.03.2004 liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass es einstimmig genehmigt ist.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Wendt berichtet, dass das Dorffest am 30.04. bzw. 01.05. von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Er berichtet weiterhin, dass es eine sehr gute Veranstaltung war und bedankt sich bei allen Organisatoren und Helfern für die hervorragende Arbeit.

Bürgermeister Wendt bedankt sich bei Herrn Martin Seiler bezüglich der Reinigung der Regeneinläufe.

Die Telekom wird die im Dorf vorhandene Telefonzelle gegen ein sog. Basis-Telefon tauschen.

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Herr Bechlem berichtet, dass im Bezug auf die Neuanpflanzungen in der Lindenallee ein Angebot der Firma Kay Petersen aus Tangstedt zum Ausfräsen vorhandener Stubben vorliegt. Er regt an, gegebenenfalls auch Spenden für das Ausfräsen zu verwenden.

Punkt 5., betr.: Prüfung der Jahresrechnung 2003

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr Rieken erläutert die Vorlage ausführlich. Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2003 in der vorgelegten Form einstimmig.

Punkt 6., betr.: Vorschläge zur Schöffenwahl für die Amtsperiode 2005 - 2008

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.

Die Gemeindevertretung schlägt Herrn Andreas Garthaus als Jugendschöffen und Frau Ingrid Falk und Herrn Werner Schröder als Schöffen vor.

Abstimmungsergebnis: jeweils einstimmig

Punkt 7., betr.: Vergabe für das Mähen der gemeindeeigenenen Grünflächen

Der Gemeindevertretung liegt eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Wendt gibt ergänzende Erläuterungen. Insgesamt haben sich 7 Interessenten für die Gemeindearbeiten gemeldet. 4 davon wohnen in Grabau, 3 wohnen auswärts. Das

günstigste Angebot hat Herr Matthias Regenthal abgegeben. Herr Radtke berichtet, dass bei einer gemeinsamen Begehung mit allen Interessenten in den Aufgabenkatalog auch das einmal jährlich zu erfolgende Mähen des Feuerlöschteichs Steinkamp aufgenommen wurde.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten an Herrn Matthias Regenthal zum Gesamtpreis von 2.656,86 € jährlich.

Punkt 8., betr.:	Lüftungs- und Heizungsanlage im Mehrzweckhaus a) Wartungsvertrag b) Optimierung der Luftzufuhr

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor.

zu a) Wartungsvertrag

Die Gemeindevertretung beschließt nach ergänzenden Erläuterungen durch Bürgermeister Wendt die Vergabe der Wartungsarbeiten an die Firma D. Borcherding aus Tralau für 418,85 € jährlich. Darüber hinaus beschließt sie, die Zusammenarbeit mit der Firma Kritsch mit sofortiger Wirkung zu beenden. Die Firma Kritsch ist aufzufordern, die Schlüssel zum Gemeinschaftshaus abzuliefern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu b) Optimierung der Luftzufuhr

Bürgermeister Wendt erläutert die Sitzungsvorlage. Die Angelegenheit wird diskutiert. Sodann fasst die Gemeindevertretung den Beschluss, der Firma C. S. Kälte & Klimatechnik den Auftrag zum Einbau der Weitwurfauslässe für den Angebotspreis von 5.674,72 € zu erteilen. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien nach Absprache durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9., betr.:	Antrag des Grabauer Jugendclubs; hier: Zuschuss für eine Tischtennisplatte

Ergänzend zur Sitzungsvorlage geben Herr Scheibel und Herr Rieken Erläuterungen.

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, keinen Zuschuss zu zahlen, da zur Zeit kein Geld im Haushalt bereit steht. Es soll zum Jahresende aber noch einmal geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, aus Spenden anlässlich der 200-Jahr-Feier der Selbstständigkeit von Grabau Geld zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10., betr.: Einwohnerfragestunde

Ein Mitglied des Grabauer Juniorclubs berichtet von den regelmäßigen Gesprächen des Kreisjugendrings zum Thema "Jugendarbeit auf dem Lande" in Lütjensee. Anlässlich der letzten Sitzung wurde dort von dem Projekt "Linie 47 f" berichtet. Dabei geht es um die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen von § 47 f Gemeindeordnung bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen dieser Gruppen berühren. Es wird angeregt, auch in der Gemeinde Grabau Kinder und Jugendliche in die betreffenden Entscheidungsprozesse einzubinden.

Danach wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Da keine Zuhörerinnen und Zuhörer mehr anwesend sind, verzichtet Bürgermeister Wendt auf die Bekanntgabe der Beratungsergebnisse.

Die Sitzung wird um 21.08 Uhr geschlossen.

_____ _____

Bürgermeister Protokollführer